



Fraktion der Wählergemeinschaften
Gemeinsam Für Lünen (GFL)
und
Wir für Unna (WfU)
im Kreistag Unna



Kreistagsfraktion GFL + WfU, Münsterstr. 1d, D-44534 Lünen

Herrn Landrat
Mario Löhr
- per E-Mail -

EINGANG

25. Nov. 2021

Kreis Unna
Büro Landrat, Kreistag,
Gleichstellung

Unna, 24. November 2021

**Antrag an den nächsten Ausschuss für Natur, Umwelt und Klimaschutz (vorberatend) sowie
den Kreistag
Generelles Regenwassermanagement zum Erhalt des Baumbestandes im Kreisgebiet Unna**

Sehr geehrter Herr Landrat,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Kreistagsfraktion der Wählergemeinschaften GFL und WfU beantragt, das o. g. Thema inklusive der nachfolgenden Beschlussvorschläge in der Tagesordnung der o. g. Gremien aufzunehmen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, bei sämtlichen Bau- und Umbaumaßnahmen im Außenbereich zu prüfen, ob Investitionen in ein Regenwasser-Management zum Erhalt des wertvollen Baumbestandes in Dürre-Perioden sinnvoll ist (z. B. Einbau von Rigolen zur Speicherung und sukzessiven Abgabe von Regen- bzw. Oberflächenwasser).
2. Die Verwaltung wird zudem beauftragt, die Öffentlichkeit durch geeignete Informationshinweise über dieses Bewässerungsmanagement zu informieren (bspw. durch Informationstafeln vor Ort oder anlassbezogene Presseinformationen).

Begründung

Im Kreisgebiet Unna befindet sich wertvoller Baumbestand. Dieser ist insbesondere mit Blick auf den Klimawandel und dessen Folgeerscheinungen (Hitze- und Dürreperioden) kostbar und uneingeschränkt erhaltens- und schützenswert ist. Allerdings ist auch der Baumbestand durch die Folgen des Klimawandels gefährdet - insbesondere durch längere Trockenperioden, wie sie sich in den Jahren 2018 bis 2020 gezeigt haben. In einigen Fällen wurden bereits künstliche Bewässerungen notwendig, die allerdings einen hohen personellen Aufwand und damit auf Dauer erhebliche Kosten verursachen.



**Fraktion der Wählergemeinschaften
Gemeinsam Für Lünen (GFL)
und
Wir für Unna (WfU)
im Kreistag Unna**



Die Kreistagsfraktion GFL+WfU beantragt deshalb, bei allen künftigen Bau- und Umbaumaßnahmen den örtlichen Baumbestand in den Blick zu nehmen und zu prüfen, ob der Einbau von Wasserpuffern (Rigolen) sinnvoll ist. Die Ergebnisse dieser Prüfungen sind künftig generell in den Verwaltungsvorlagen entsprechend auszuweisen.

Dieses System sollte auch der Öffentlichkeit durch geeignete Medien (Informationstafeln vor Ort, Pressemitteilungen) bekannt gemacht werden und ggf. zum Nachahmen animieren.

Im Ausschuss für Mobilität, Bauen und Geoinformation wurde der Antrag (DS 189/21) bereits vorberaten. Allerdings war der Ausschuss mehrheitlich der Ansicht, dass dieser Antrag im Ausschuss für Natur, Umwelt und Klimaschutz thematisch besser verortet sei und so zogen wir dort den Antrag im Ausschuss für Mobilität, Bauen und Geoinformation zurück. Der Empfehlung zur Vorlage im Ausschuss für Natur, Umwelt und Klimaschutz folgen wir hiermit.

Eine ausführliche Begründung dieses Antrags erfolgt in den entsprechenden Sitzungen.

Über eine Unterstützung unseres Antrags würden uns freuen.

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Johannes R. Hofnagel
(Fraktionsvorsitzender)